

Sie halten es wahrscheinlich für unerhört, anzuklagen Regierungen würden ihre eigenen Bürger mutwillig auf dem Altar der Macht opfern. Aber genau in diesem Glauben besteht die hauptsächliche Sicherheit einer solchen Operation -- Beispiele gibt es viele. Hier eine kleine Auswahl:

## Operation Northwoods

war ein Plan, den 1962 die „Joint Chiefs of Staff“, also die Vorsitzenden des US Militärs, Kennedy's Verteidigungsminister McNamara vorlegten. Er war dazu vorgesehen, einen Vorwand für die Invasion Kubas zu fabrizieren und beinhaltete neben domestischen Bombenanschlägen und der Versenkung eigener Kriegsschiffe die Idee, ein Passagierflugzeug mit Komparsen zu besetzen, nach dem Start durch ein baugleiches, jedoch ferngesteuertes Flugzeug zu ersetzen, und dieses dann in kubanischem Luftraum kurz nach senden eines Mayday-Signals zu sprengen.

Die Empörung gegenüber Kuba, unprovokiert ein Flugzeug voller amerikanischer Touristen zerstört zu haben, kann man sich wohl ausmalen.

Kennedy lehnte jedoch den Plan ab und es kam nie dazu. Im Anschluss feuerte er den Chef der JCS, General Lyman Lemnitzer, und wollte die CIA auflösen.

Ein Jahr später war er tot...

## Operation Gladio

ist der Oberbegriff mehrerer separater Gruppierungen, die unter NATO Schirmherrschaft geheime Truppen in diversen europäischen Ländern unterhielten. Sie waren anfänglich dafür vorgesehen, im Falle einer sowjetischen Invasion militärischen Widerstand zu organisieren, doch als diese Ausblieb wurden sie stattdessen damit beauftragt, kommunistischen Terror zu inszenieren.

Der Großteil terroristischer Anschläge in Europa seit Ende des zweiten Weltkriegs geht auf Gladios Konto, unter anderem der Bombenanschlag auf das Oktoberfest 1980, die Ermordung des italienischen Premierministers Aldo Moro 1978, die Ermordung von General Carlo Alberto Della Chiesa, des italienischen Anti-Terror Oberhauptes 1982 sowie das Massaker von Bologna 1980, bei dem 85 Menschen getötet und 200 verletzt wurden -- und das nur, um „Politik“ zu machen.

Nach dem Blutbad in Italien flog die Operation schliesslich auf, weil einige Insider redeten. Unsere *freie und kritische Presse* indes hat über die Aufdeckung Gladios geschwiegen.

## Eine Liste weiterer Täuschungen:

Der Reichstagsbrand, Berlin, 1933. Rechtfertigung der Ermächtigungsgesetze. (Neudeutsch: „PATRIOT Act“)

Angriff auf den Sender Gleiwitz, 1939. „Seit 5 Uhr wird zurückgeschossen“

Angriff auf Pearl Harbor, 1941. Die Amerikaner hatten die japanischen Codes geknackt und wussten von dem bevorstehenden Angriff, taten jedoch nichts, weil man die isolationistische USA am 2. Weltkrieg beteiligen wollte.

Golf von Tonkin Vorfall, Vietnam, 1964. Ein imaginärer Angriff auf den Zerstörer USS Maddox begründet die Eskalation des Vietnamkriegs.

Krankenschwester Nayirah, Weltpresse, 1990. Die Tochter des kuwaitischen Botschafters gibt vor, eine kuwaitische Krankenschwester zu sein und berichtet unter Tränen davon, wie irakische Soldaten Babys aus Inkubatoren nahmen, auf den Boden warfen und dort sterben liessen. Die schreckliche Geschichte wurde erdacht von Hill & Knowlton, einer PR-Agentur aus Houston, Texas, und machte maßgeblich Stimmung für den 1. Golfkrieg.

Irakische Massenvernichtungswaffen, Weltpresse, 2003.

Und die Geschichte schafft es, sich nach nur 4 Jahren bereits zu wiederholen: Iranische Atombombe, WP, 2007.



Science for sale.

Das NIST, Popular Mechanics und FEMA haben sich bereitwillig prostituiert, der hahnebüchernen Story der US Regierung den Anstrich der Wissenschaftlichkeit zu verpassen. Man serviert zu diesem Zweck imposante Listen akademischer Insignia -- doch nur, um über den eigenen Mangel an vernünftigen Argumenten und wirklich wissenschaftlicher Arbeit wegzutäuschen. Ein paar Einblicke:

Man hat die Dynamik der Einstürze nicht einmal untersucht. Stattdessen wurden die Bedingungen für die angebliche „collapse initiation“ mangels unzufriedenstellender Ergebnisse an echten Nachbauten -- die selbst nach 3,5 Stunden bei über 1000°C und unter Vollast nicht einstürzen wollten -- durch Computermodelle erreicht, deren Input, geschweige denn Funktionsweise, *nicht publik ist*. Man hätte also genausogut einfach sagen können: „So wie wir behaupten ist es!“ und es wäre exakt genauso fundiert gewesen -- nämlich überhaupt gar nicht!

Desweiteren leugnet man mangels plausibler Erklärungen einfach die von vielen Stellen belegte Existenz geschmolzenen Stahls/Eisens in den Trümmern, hat nachdem man die „Pancake Theorie“ *ad acta* gelegt hat keinerlei Theorie mehr, und verschiebt die Erklärung des Einsturzes von WTC7 auf den Sankt Nimmerleinstag. Über 10.000 Seiten NIST Report und nicht eine vernünftige Erklärung, das muss man sich mal vorstellen!

„*This report, by its very length, defends itself against being read.*“  
--Winston Churchill

Aber das NIST ist kein monolithische Organisation, und zu seiner Verteidigung muss man anmerken, dass seine Metallurgen veröffentlicht haben, dass an den (allerdings vorverlesenen) Trägern aus der Einschlagszone nicht einer  $T > 650^\circ\text{C}$ , nur 3 von 160 Perimeterträgern  $T > 250^\circ$  und keiner von 3 Kernträgern  $T > 250^\circ\text{C}$  ausgesetzt war. Aber dieser Widerspruch scheint dort niemanden zu stören...